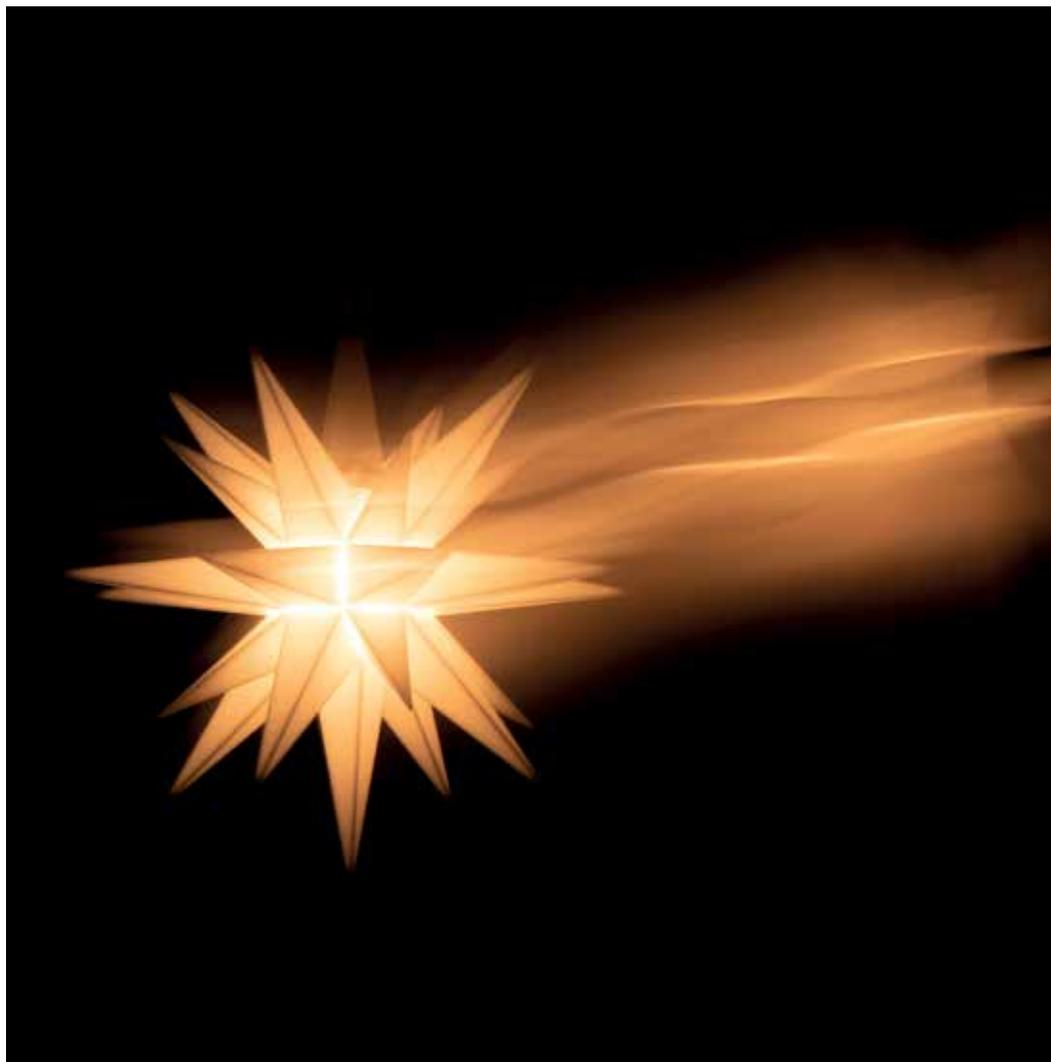


Evangelisch-Lutherische
Andreaskirche München

GEMEINDEBRIEF²⁵⁸



Fürstenried | Forstenried | Neu-Forstenried | Neuried | Maxhof | Kreuzhof Dez. 25 – April 26



Geistliches Wort.....	3	Erntedankfest	15
Kooperation	4	ASZ-Jubiläum	16
Rückblick Gemeindeversammlung	5	Didakoniegottesdienst	17
60 Jahre Bläserchor	6	KiGo/Bücherei	18
Konzerte Bläser- und Gospelchor	7	Studienreise Pfr. Purrer	19
Senioren.....	8	Fastenpredigten.....	20
Kinder/Konfis	9-10	Freud und Leid.....	21
Jugend	11	Impressum/Gruppen und Kreise.....	22
Gottesdienste/Spende	12-14	Kontakt	24

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Andreasgemeinde steht in einer Zeit des Wandels. Weniger Mitglieder, sinkende Einnahmen und knapper werdendes Personal stellen uns vor große Herausforderungen. Deshalb rücken wir enger zusammen: Gemeinsam mit sechs anderen Kirchengemeinden bilden wir nun den Nachbarschaftsraum M08.

Bis Ende 2026 wird im Rahmen der Gebäudebedarfsplanung entschieden, welche Kirchen erhalten bleiben können und welche wir schweren Herzens aufgeben müssen. Das wirft wichtige Fragen auf:

- Was können wir gemeinsam besser gestalten?
- Wie bleiben wir für unsere Gemeindeglieder erreichbar?
- Was müssen wir loslassen?
- Welche neuen Formen brauchen



wir, um Menschen heute anzusprechen?

Der Kirchenvorstand wird sich im kommenden Jahr besonders mit unserer Öffentlichkeitsarbeit beschäftigen. Denn wir wollen sichtbar bleiben – als Kirche, die lebendig ist und getragen von Gottes Geist.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen.

Ihr Pfarrer Johannes Schuster



ANGEDACHT

Liebe Gemeinde

es gibt eine ganz besondere Blume, die uns an Weihnachten denken lässt. Mitten in der dunklen Jahreszeit blüht sie. Sie trotzt der Kälte und schenkt Hoffnung. Die Christrose bahnt sich ihren Weg durch den Schnee, um ihren Blütenkelch zu entfalten. So hat auch Gott seinen Sohn zu uns auf die Erde geschickt, um unsere harten Herzen aufzubrechen und die Liebe hinein zu pflanzen. Jesus ist die Rose, die in kalter Zeit blüht und Hoffnung schenkt.

Die Botschaft, dass Gott sich uns zugewendet hat, will uns zeigen, dass das Dunkel dieser Welt nicht



© Gerda Arendt

die letzte Gewalt über uns hat. Denen, die im Dunkel leben, strahlt Gottes Licht – so erleben es Menschen immer wieder in dieser Welt, wenn sie sich einlassen auf Gottes Gegenwart.

Wie die Christrose sich ihren Weg durch den Schnee bahnt, so will Gottes Liebe in uns aufbrechen und Neues wachsen lassen. Lassen wir sie ein! Dann erfüllt sich, was im Adventslied „Macht hoch die Tür“ erbeten wird:

Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
mein Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein;
dein Freundlichkeit auch uns er-
scheine.

Gott segne Sie in dieser Adventszeit. Er öffne Ihr Herz für sein Licht, erfülle es mit Hoffnung und lasse seine Liebe in Ihnen aufblühen.

Johannes Schuster

Ihr Pfarrer Johannes Schuster

Zusammenarbeit der Gemeinden

Vielleicht haben Sie es schon erlebt: Ein Trauerfall in Ihrer Familie – Sie wohnen in Solln, aber die Pfarrerin aus der Andreaskirche in Fürstenried ruft an. Oder Sie leben in Neuried und hören vom Pfarrer aus Solln.

Warum ist das so? Die evangelische Landeskirche hat sogenannte **Nachbarschaftsräume** gebildet. Darin arbeiten Kirchengemeinden enger zusammen. Der Grund: Weniger Mitglieder bedeuten weniger finanzielle Mittel. Außerdem gibt es immer weniger Menschen, die den Pfarrberuf anstreben.

Darum rücken wir näher zusammen. Das oben beschriebene Beispiel ist ein erster Schritt. Unsere Gemeinden Fürstenried,

Solln und Pullach wollen künftig stärker kooperieren.

Auch bei den Gottesdiensten stimmen wir uns ab. Wir planen mehr gemeinsame regionale Gottesdienste und vertreten uns bei den regelmäßigen Gottesdiensten. Besonders bei den Abendgottesdiensten bietet sich das an.

Unser Ziel: Ein größeres Wir-Gefühl. Wer eine Pfarrperson braucht, soll eine verlässliche Ansprechperson finden. So stellen wir sicher, dass evangelisches Leben in unserer Region auch in Zeiten knapper Mittel lebendig bleibt – finanziell und personell.

Ihre Pfarrer*innen aus Fürstenried, Solln und Pullach

Unsere Orgel – Zukunft gestalten

Unsere große Pfeifenorgel prägt seit Jahrzehnten die Gottesdienste in der Andreaskirche. Doch sie ist in die Jahre gekommen: Die Wartung ist teuer, einige Register klingen nicht optimal, und es fehlt an Organist:innen. Für Konzerte wird sie kaum genutzt. Eine digitale Orgel könnte eine Lösung sein – sie ist flexibler, günstiger im Unterhalt und ermöglicht auch Klavierspieler:innen das Begleiten der Gemeinde. Der Kirchenvorstand hat eine technische Revision der Orgel beauftragt, um Zeit für die Entscheidung zu gewinnen. Angesichts der ungewissen Zukunft unserer Kirche ist es wichtig, verantwortungs-

voll zu handeln. Ihre Meinung und Unterstützung sind gefragt – gemeinsam gestalten wir die musikalische Zukunft unserer Gemeinde!



Rückblick Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung im November bot einen ehrlichen Blick auf die aktuellen Entwicklungen, Herausforderungen und Perspektiven der Gemeinde.

Wir werden kleiner und älter

Während wir 1969 noch 10.000 Mitglieder zählten, sind es heute 3.621. Besonders stark vertreten sind die Jahrgänge der 81- bis 88-Jährigen. Der demografische Wandel stellt uns vor neue Herausforderungen.

Die Schere geht auseinander

Weniger Mitglieder bedeuten weniger Einnahmen, während Kosten für Energie, Löhne und Gehälter weiter steigen.

Personelle Veränderungen

Waren wir vor einem guten Jahr noch fünf Hauptamtliche im Verkündigungsdienst, sind es heute nur noch zwei. Die halbe theologisch-pädagogische Stelle ist weiterhin unbesetzt.

Nachbarschaftsraum

Wir gehören mit Solln, Pullach Passion, Gethsemane, Himmelfahrt und Auferstehung zum Nachbarschaftsraum M08. Besonders der gemeinsame Bestattungsplan mit den Gemeinden in Solln und Pullach erleichtert die Zusammenarbeit. Bis Ende 2026 wird entschieden, welche Gebäude im Nachbarschaftsraum der sieben Gemeinden bis 2035 geschlossen werden – maximal die Hälfte der sieben Kirchen und Gemeindehäuser wird betroffen sein.

Umbau

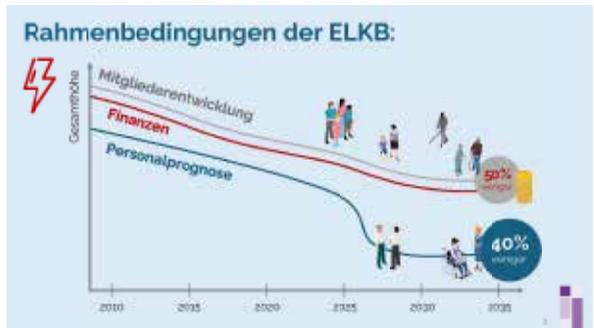
Unsere Andreaskirche wurde rechtzeitig saniert, fast alle Arbeiten sind abgeschlossen. Die Finanzierung erfolgte aus zweckgebundenen Rücklagen und Zuschüssen, wie sie heute kaum noch möglich wären. Der Jugendraum ist fertig eingerichtet und der Säulenraum ist es demnächst.

Gemeindeleben

Wir können sehr dankbar sein für die vielen ehrenamtlich Engagierten in unseren Gruppen und Kreisen. Wir feiern in diesem Jahr 60 Jahre ESD und 60 Jahre Bläserchor. Der „Fürstenrieder Konzerte und Kultur e.V.“ übernimmt mit der neuen Satzung mehr Verantwortung für die Konzertarbeit in der Andreaskirche.

Fazit

Die Gemeinde steht vor großen Herausforderungen, begegnet diesen aber mit Engagement und Kreativität. Trotz Rückgang und Veränderungen bleibt die Andreaskirche ein lebendiger Ort des Glaubens und der Gemeinschaft.





60 Jahre Bläsermusik in Andreas

Am Reformationstag, dem 31. Oktober 2025 um 18.00 Uhr haben wir unseren 60sten Geburtstag gefeiert! Wir haben den Gottesdienst zum Reformationsfest stilistisch vielfältig konzertant gestaltet. Neben der Chormusik von Johannes Eccard und Martin Luther erklangen die Friendship-Ouverture und die Choralfantasie über „Danket dem Herrn“ von Matthias Bucher (*1988) sowie Auszüge aus Jean Sibelius' Karelia-Suite.

So wurde Psalm 150, Vers 3 musikalisch interpretiert: „Lobet ihn mit Posaunen, lobet ihn mit Psalter und Harfen“.

Am Schluss der Predigt wurden dem Bläserchor dann von Herrn Pfarrer Schuster die Glückwünsche des Verbandes evang. Posaunenchöre in Bayern

mit der Jubiläums-Urkunde überreicht: „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder! Jauchzet dem Herrn alle Welt, singet, rühmet und lobet! Lobet den Herrn mit Trompeten und Posaunen, jauchzet dem Herrn, dem König!“, Psalm 98, V. 4-6.



Übergabe der Jubiläums-Urkunde



Michael Walter, seit 33 Jahren Leiter des Bläserchores



Christoph Fontius, seit 50 Jahren im Bläserchor

Mitsing-Konzert am 4. Advent

Und ein weiteres Highlight in „Jubiläumssachen“: Anstelle des üblichen Adventskonzerts wird der Bläserchor in seinem Jubiläumsjahr 2025 am 4. Advent, 21.12.2025 (18.00 Uhr) ein gemeinsames Singen und Blasen mit Advents- und Weihnachtsliedern sowie dem Anlass entsprechenden Musikstücken anbieten.

Wir würden uns über vielstimmige Beteiligung freuen!



Feinschliff und Zusammenhalt ...

... nahm der Chor vom Chorwochenende im Pallottihaus in Freising Anfang November mit. Es wurde geübt, Texte gelernt und an den Feinheiten der Lieder fürs Konzert gefeilt. „Celebrate“ ist nicht nur das Motto des Konzerts, sondern auch eine Aufforderung. Nichts ist schöner und stimmungsvoller, als den Advent mit Musik zu feiern. Selbstverständlich geht es nicht nur ums Feiern, sondern auch um Hoffnung und Gemeinschaft. Singen im Chor ist ein lebendiges Beispiel

für die Kraft von Verbundenheit. Lassen Sie sich verzaubern vom Adventskonzert der Andreas Gospel Singers am 30. November um 18 Uhr in der Andreaskirche. Der Eintritt ist frei, Spenden sind wie immer gern gesehen. Bei Interesse am Gospelchor (Männerstimmen werden gesucht, für Frauenstimmen gibt es eine Warteliste) bitte unter chor@andreasgospelsingers.de melden.

Christa Reusch, Andreas Gospel Singers



Gottesdienste in Seniorenheimen

Monatlich feiern wir jeweils um 10 Uhr Gottesdienste in den drei Seniorenheimen. Die nächsten Termine sind:

In Marie Anne Clauss: 10.12.; 14.1.; 4.2.; 11.3.; 15.4.

In St. Elisabeth: 17.12.; 21.1.; 11.2.; 18.3.; 22.4.

In St. Antonius: 23.12. (um 15 Uhr mit Krippenspiel); 22.1.; 12.2.; 19.3.; 23.4.

Andreascafé

Zu unserem Seniorennachmittag am 19. Januar von 15:00 bis 16:30 Uhr laden wir herzlich ein. Es erwarten Sie im Gemeindesaal Kaffee und Kuchen, nette Gespräche und Musik von unserem Instrumentalensemble. Gerne können Sie auch einen Kuchen mitbringen.

Bitte melden Sie sich bis zum 15.1. im Pfarramt an.



Gesprächskreis Windmühle

Der Gesprächskreis trifft sich monatlich am Montag von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr.
24.11. „Die Reformation Martin Luthers – durch alte Holzschnitte erklärt“ mit Pfarrer Johannes Schuster

08.12. Adventsfeier mit Liedern und Texten mit Pfarrer Johannes Schuster

26.01. „Alles anders – die Hebräische Bibel und der menschliche Körper“ mit Pfarrerin i.R. Regina Hallmann

16.03. „Kreuzigung – Warum musste Jesus sterben?“ mit Pfarrer Johannes Schuster

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



Kindergottesdienst

Unsere Kindergottesdienste finden in der Regel 2mal im Monat um 10 Uhr parallel zum Hauptgottesdienst statt. Kinder jeden Alters sind herzlich eingeladen, auch jüngere. Eltern sind willkommen. Im Dezember proben die Kinder für das Krippenspiel am 24.12.

Über neue Unterstützung im Kigoteam würden wir uns sehr freuen.

Die nächsten Termine ab Januar sind: 18.1.; 1.2.; 1.3. Familiengottesdienst KonfiKids; 15.3.; 19.4.

Krippenspiel

Natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder am 24.12. um 15 Uhr einen großen Familiengottesdienst mit Krippenspiel. Das ist wie immer ein großes Highlight. Am 20./21.12. gibt es wieder die legendäre Krippenspiel-Übernachtungsparty mit Pizza, Film, Disco und Schlaflager im Gemeindesaal. Die Generalprobe ist wieder am 23.12. um 15 Uhr im Seniorenheim St. Antonius.

Adventsbetthupferl

Auch in diesem Jahr laden wir alle Kinder herzlich zu unserem Adventsbetthupferl ein. An den Freitagen vor den Adventssonntagen treffen wir uns jeweils um 17 Uhr vor der Andreaskirche, wo die Feuerschale bereits für eine wohlige Atmosphäre sorgt. Gemeinsam lauschen wir einer kurzen Geschichte, sprechen ein Gebet, singen ein Lied – und natürlich gibt es zum Abschluss auch ein kleines süßes Betthupferl für alle.

Kommt vorbei, wärmt euch am Feuer und lasst euch von der Adventsstimmung verzaubern!

Eselwanderung im Forstenrieder Park

Am Fr., dem 27.3. planen wir um 15 Uhr ein ganz besonderes Event: eine Eselwanderung im Forstenrieder Park. Den Treffpunkt geben wir rechtzeitig auf der Homepage, im Kindergottesdienst oder im Newsletter bekannt. Wir wollen passend zum Palmsonntag daran erinnern, wie Jesus auf einem Esel in Jerusalem eingerritten ist und auch an weitere Geschichten von Jesus rund um die Karwoche. Anmeldungen bitte bis zum 25.3. im Pfarramt.





KonfiKids

Inzwischen ist unser KonfiKids-Programm schon eine Institution. Alle Kinder, die in der 3. Klasse sind, dürfen mitmachen! Und so sieht unser Programm aus:



- 9.2., 19:30–21:00 Uhr Elternabend
- 27.2., 17:30–19:00 Uhr Kirchenrallye
- 28.2. 9:00–12:30 Uhr Thema „Gemeinsam sind wir stark“
- 1.3., 10:00 Uhr Familiengottesdienst
- 18.4., 9:00–12:30 Uhr Thema „Manchmal habe ich Angst“
- 16.5., 9:00–12:30 Uhr Thema „Tot und dann? Ein neues Leben bei Gott“
- 20.6., 9:00–12:30 Uhr Thema „Gott lädt uns ein“
- 21.6. 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Grillfest

Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder! Im Januar verschicken wir die Einladungen. Anmeldungen bitte im Pfarramt.

Newsletter

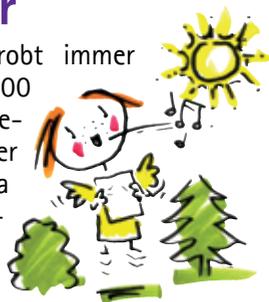
Kennen Sie schon unseren Familien-Newsletter? Wenn Sie per E-Mail über die Familienangebote der Andreaskirche informiert werden möchten, tragen Sie Ihre Mail-Adresse bitte auf unserer Website www.ev-andreasgemeinde.de unter „Kinder, Jugend und Familien“ in den Familienverteiler ein. Selbstverständlich geben wir Ihre Mail-Adresse nicht weiter.

Ökumenischer Kinderbibeltag

Er hat schon Tradition – der ökumenische Kinderbibeltag in Wiederkunft des Herrn. Der nächste ist bereits in Planung. Am Samstag, dem 14. März 2026, wird wieder gespielt, gebastelt, gebacken und vieles mehr. Anmeldungen ab Februar im Pfarramt der Andreaskirche.

Kinderchor

Der Kinderchor probt immer freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindesaal unter Leitung von Jana Hillmann. Alle Kinder, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen!



Konfis

Im aktuellen Konfikurs bereiten sich 25 Jugendliche auf ihre Konfirmation vor. Ende Juli waren wir beim Münchner Konficamp dabei und haben 5 tolle und erlebnisreiche Tage auf einem Zeltplatz nahe Thalmässing verbracht. Bis zu den Konfirmationen am 2./3.5. treffen wir uns monatlich Freitagnachmittag oder samstags zu den Konfitagen. Im März steht noch eine gemeinsame Wochenendfreizeit auf dem Programm.

Der nächste Konfikurs für die jetzigen 7. Klässler startet im Juli 2026. Die Einladungen dazu verschicken wir im Februar/März 2026.

Jugendarbeit

Der Jugendausschuss hat sich konstituiert. Frieda wurde zur Vorsitzenden gewählt, Sara-Marie zur stellvertretenden Vorsitzenden und Frank zum Schriftführer.

Unser erster Workshop für Teamer findet am 16.01.2026 statt. „Starke Sounds für alle“. Um 18 Uhr gemeinsames Abendessen, ab 19:30 Uhr Workshop, danach Party. Inhalte: Bedienung unserer Soundanlage, Anschluss der Soundanlage an DVD-Player und Laptop für Video-Abende. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Ein Termin für den workshop „Kreative Lichtgestaltung“ - Einweisung in die LED-Strahler und die Bedienung des Lichtsteuerpults steht noch nicht fest.

Alle Informationen und weitere Veranstaltungen der Jugend laufen über eine WhatsApp-Gruppe. Melde dich mit deiner Handynummer bei Pfarrer Schuster (0151 21276599) und schon bist du über alles informiert.

Oder schau auf die Homepage





Gottesdienste Dezember – April 26

SONNTAG, 7. DEZEMBER 2025

2. Advent

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Johannes Schuster

Lektorin Anne Barnard

Verabschiedung M. Timmer

anschließend: Eine-Welt-Verkauf

10:00 Uhr Kindergottesdienst

mit Krippenspielprobe



SONNTAG, 14. DEZEMBER 2025

3. Advent

10:00 Uhr Kindergottesdienst

mit Krippenspielprobe

18:00 Uhr: musikalischer

Gottesdienst mit Kantorei,

Pfarrer Johannes Schuster



SONNTAG, 21. DEZEMBER 2025

4. Advent

10:00 Uhr: Gottesdienst

PfarrerIn Ortrun Kemnade-Schuster

anschließend: Kirchentreff mit

Christbaumschmücken und

Krippe aufbauen – helfende Hände

sind herzlich willkommen

anschließend: Eine-Welt-Verkauf

18:00 Uhr Mitsingkonzert des

Bläserchores



MITTWOCH, 24. DEZEMBER 2025

Heilig Abend

15:00 Uhr: Familienweihnacht mit

Krippenspiel und Kinderchor

PfarrerIn Ortrun Kemnade-Schuster



17:00 Uhr: Christvesper mit Kantorei,
Pfarrer Johannes Schuster

23:00 Uhr: Christmette

mit Einzelsegnung und Bläserchor,

PfarrerIn Ortrun Kemnade-Schuster



DONNERSTAG, 25. DEZEMBER 2025

1. Weihnachtstag

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Johannes Schuster

FREITAG, 26. DEZEMBER 2025

2. Weihnachtstag

10:00 Uhr: regionaler Gottesdienst

in der Apostelkirche Solln

zum Stephanustag

SONNTAG, 28. DEZEMBER 2025

10:00 Uhr: Gottesdienst

PfarrerIn i.R. Regina Hallmann

MITTWOCH, 31. DEZEMBER 2025

Altjahresabend

18:00 Uhr: Gottesdienst mit Beichte

und Abendmahl

Pfarrer Johannes Schuster

DONNERSTAG, 1. JANUAR 2026

Neujahrstag

17:00 Uhr: regionaler Gottesdienst

in der Philippuskirche in Giesing

PfarrerIn Christine Glaser

SONNTAG, 4. JANUAR 2026

10:00 Uhr: Gottesdienst
Pfarrerin i.R. Regina Hallmann

DIENSTAG, 6. JANUAR 2026

17:00 Uhr Taizé-Gebet, Thomas Kodytek

SONNTAG, 11. JANUAR 2026

18:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster

SONNTAG, 18. JANUAR 2026

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Abendmahl und Bläserchor,
Pfarrer Johannes Schuster
10:00 Uhr Kindergottesdienst

**SONNTAG, 25. JANUAR 2026**

10:00 Uhr: Gottesdienst,
Prädikant Christian Schwarz
anschließend Kirchentreff
mit Christbaum abschmücken

**SONNTAG, 1. FEBRUAR 2026**

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster
10:00 Uhr: Kindergottesdienst

**SONNTAG, 8. FEBRUAR 2026**

18:00 Uhr: Gottesdienst mit
Kantorei,
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster

**SONNTAG, 15. FEBRUAR 2026**

10:00 Uhr: Segnungs-Gottesdienst
für Verliebte mit Bläserchor,
Pfarrer Johannes Schuster

**SONNTAG, 22. FEBRUAR 2026**

10:00 Uhr: Gottesdienst,
Pfarrerin i.R. Regina Hallmann

SONNTAG, 1. MÄRZ 2026

10:00 Uhr: Familiengottesdienst
mit Einführung der KonfiKids
und Kinderchor,
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster

**SONNTAG, 8. MÄRZ 2026**

18:00 Uhr: diakonischer Gottesdienst,
Pfarrer Johannes Schuster

SONNTAG, 15. MÄRZ 2026

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Abendmahl und Bläserchor,
Pfarrer Johannes Schuster
10:00 Uhr: Kindergottesdienst

**SONNTAG, 22. MÄRZ 2026**

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Andreas-Gospel-Singers,
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster

**SONNTAG, 29. MÄRZ 2026**

10:00 Uhr: Gottesdienst,
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster

DONNERSTAG, 2. APRIL 2026

Gründonnerstag
18:00 Uhr: Abendmahl um einen Tisch
im Gemeindesaal mit Bibliolog,
Pfarrer Johannes Schuster



FREITAG, 3. APRIL 2026

Karfreitag

10:00 Uhr: Gottesdienst
mit Beichte, Abendmahl und Kantorei,
Pfarrer Johannes Schuster



SONNTAG, 5. APRIL 2026

Ostersonntag

5:30 Uhr: Osternacht mit Abendmahl,
Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster
anschließend Osterfrühstück
10:00 Uhr: Festgottesdienst mit Abend-
mahl, Pfarrer Johannes Schuster

Immer aktuell informiert:

Die Termine auf der
Homepage 



MONTAG, 6. APRIL 2026

Ostermontag

10:00 Uhr: Regionaler Gottesdienst
in der Jakobuskirche in Pullach,
Pfarrerin Christine Glaser

SONNTAG, 12. APRIL 2026

18:00 Uhr: Gottesdienst,
Pfarrerin i.R. Regina Hallmann

SONNTAG, 19. APRIL 2026

10:00 Uhr: Gottesdienst mit
Abendmahl und Bläserchor,
Verabschiedung M. Walter
Pfarrer Johannes Schuster,
anschließend Kirchentreff
10:00 Uhr: Kindergottesdienst



SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in
Deutschland und
in andere EU-/EWR-
Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde München-Andreaskirche

IBAN

D E 0 7 7 0 1 6 9 4 6 6 0 0 0 0 3 3 6 6 9

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleister (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F 1 M 0 3

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Gemeindefarbeit der Andreaskirche

Noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Ziffern à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Ziffern à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 37 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE

Erntedankfest in der Andreaskirche

Es ist seit vielen Jahren eine schöne Tradition, dass die Erntedankgaben der Kirchengemeinden in Fürstenried West (Andreasgemeinde, St. Matthias und Wiederkunft des Herrn) zu den Menschen in der Gemeinschaftsunterkunft an der Tischlerstraße gebracht werden. Wir setzen damit ein Zeichen der Solidarität mit den Bewohnern dort.

Frau Feil brachte die Lebensmittel in die Unterkunft, und die Mitarbeiterinnen der Caritas verteilten sie an Familien in der

Gemeinschaftsunterkunft.

Wir vom Verein Miteinander leben in Fürstenried möchten uns im Namen der Familien in der Unterkunft auf diesem Wege sehr herzlich für die Erntedankgaben bedanken, die von der Andreasgemeinde noch mit vielen haltbaren Lebensmitteln wie z.B. Nudeln, Reis und Kaffee ergänzt wurden.

Im Namen des Vereins Miteinander leben in Fürstenried

Veronika Feil und Karin Petry



Das Alten- und Service-Zentrum feiert sein 35-jähriges Bestehen

Gerade noch feierte der Evangelische Sozialdienst sein 60-jähriges Bestehen, schon stand am 15. Oktober das nächste Ereignis an: Unser ASZ wird 35!

Aus diesem Anlass gab es ein großes Fest unter dem Motto „etwas Besonderes“ mit vielen Programmpunkten zur Unterhaltung und Information über die Arbeit des Hauses.

Großzügige Spenden der Stadtsparkasse München, des Inner Wheel Club München Bavaria und einzelner Personen ermöglichten es, das Fest als Einladung für viele Kooperationspartner, ehemalige Kolleg*innen, ehrenamtlich Engagierte und natürlich für die vielen Nutzerinnen und Nutzer des ASZ auszurichten.



So gab es ein tolles „Flying Büfett“, selbstgekochte Kürbissuppe, eine besondere Geburtstagstorte und 11 selbstgebackene Kuchenspenden. Bei den Programmpunkten konnte man bei Michaela Dietl und ihrer „Sing mit uns“-Gruppe mitsingen, an einem Kunstprojekt die vielen Jahre im ASZ auf Bildern miterleben, verschiedene Kurse ausprobieren und sich mehrere Filme und Präsentationen über den ESD und das ASZ ansehen. Damit gelang ein Überblick über die vielfältigen Angebote des ASZ, die von Hunderten von älteren Menschen aus Fürstenried und Umgebung seit so vielen Jahren genutzt werden.

Ein großes Dankeschön an die vielen Menschen, die das ASZ jetzt beim Jubiläumsfest, aber auch das ganze Jahr über im Betrieb tatkräftig unterstützen!

Ein passendes Resümee fand der Stellvertretende Vorsitzende des ESD, Dr. Rainer Pippig, der in einem von insgesamt 13 Statements seinen Blickwinkel auf das ASZ zeigte: fASZinierend!

Bernd Zieglmeier

Diakonischer Gottesdienst

Das Motto „Helfende Hände“ zog sich durch die Beiträge zum Diakonischen Gottesdienst – dazu passend gab es das Lied „With a little help from my friends“. Abgerundet wurde der Abend mit einer anschließenden geselligen Runde im Gemeindesaal.

60 Jahre Evangelischer Sozialdienst e.V. – 60 Jahre helfende Hände. Von Menschen für Menschen. Von den Kleinsten bis zu den Alten: Ohne helfende Hände kann man nicht beschützt aufwachsen, nicht in Würde altern. Im ESD sind Haupt- und Ehrenamtliche zusammengekommen, die ihre Hände denjenigen reichen, die Hilfe brauchen, um durch schwierige Lebensumstände zu gehen. Menschlich. Einfach. Nah. In all den vielen Jahren ist eines immer gleichgeblieben: den Klienten mit helfender Hand, offenem Ohr und Lächeln zu begegnen. Wir machen weiter. Mit Herz, mit Kompetenz. Für Sie.

Anbei Auszüge aus einem Text von einem der Gründerväter und ehemaligen Vorsitzenden, Herrn Horst Bartel.

„Irgendwann in jedem Leben wird es einmal Zeiten geben, wo es einen furchtbar schlaucht, und man dringend Hilfe braucht. [...] Niemand da, der helfen kann, dann muss der Sozialdienst ran! [...] Hilfe im Betreuungsfall gibt es längst nicht überall, aber, wie ich grad erfahre, hier bei uns schon sechzig Jahre! [...] Wenn viele kommen, die was geben, dann werden wir auch weiterleben. [...] Gib dir ein'n Ruck, lass die Bedenken sein, werde Mitglied im Diakonieverein!“

Sonja Baumann



Stockbrot an Erntedank

Im Kindergottesdienst an Erntedank haben wir dieses Jahr mit den Kindern Stockbrot gebacken. Und weil das Brot so gut geschmeckt hat, wurde ich von einem Vater, der seine kleine Tochter begleitet hat, gebeten, doch das Rezept hier im Gemeindebrief abzudrucken. Um es gleich vorab zu verraten, der Clou liegt im Pizzagewürz.

Also hier ist das Rezept für unseren Stockbrotteig:

1 kg Mehl, 2 Pck Trockenhefe, 500 ml lauwarmes Wasser, 1 TL Salz, Pizzagewürz, 2 EL Olivenöl

Das Mehl in einer Schüssel mit der Trockenhefe mischen, Salz dazu geben und mit 500 ml lauwarmem Wasser und mit dem Handmixer und Knethaken vermen-



gen. Pizzagewürz und Olivenöl dazugeben. Mit den Händen gut durchkneten und zu einem Klumpen formen. Zugedeckt in der Schüssel 5-6 Stunden ruhen und gehen lassen.

Frank Nolting

Bücherei St. Matthias



Blick in unsere Bücherei

Die Bücherei im Pfarrheim von St. Matthias sucht ehrenamtliche Unterstützer. Die Öffnungszeiten der Bücherei sind dienstags von 16 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11 Uhr. Das Engagement umfasst das Öffnen der Bücherei, die Betreuung von Ausleihen, das Einsortieren von Büchern und die Beratung von Besucherinnen und Besuchern. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, da eine Einarbeitung angeboten wird. Regelmäßige Treffen zum Austausch und Ideensammeln sind ebenfalls Bestandteil des Ehrenamts. Interessierte können sich per E-Mail an das Pfarrbüro wenden.

st-matthias.muenchen@ebmuc.de

Studienreise nach Griechenland

8 Tage – Auf den Spuren des Apostels Paulus und zu antiken Städten vom 26. Mai bis 2. Juni.

Die Reise bietet die Möglichkeit, die Spuren des Apostels Paulus und der Antike zu erkunden. Wichtige Stationen sind unter anderem Philippi, wo die erste europäische Gemeindeführerin Lydia getauft wurde, und der Areopag in Athen, wo Paulus den unbekannt Gott verkündete. Reisende können auch die Meteorklöster und Delphi kennenlernen.

Organisiert wird die Studienreise von der Reisemission Leipzig inkl. Flug ab München, Bus und Hotel zum Preis von 1995,- Euro p.P. im Doppelzimmer (bei 20 Teilnehmern).

Flyer mit Anmelde-möglichkeit bis spätestens 26. Januar 2026 liegen in der Andreaskirche, oder fragen Sie bei mir:

Hans Ekkehard Purrer, Pfarrer emeritus,
Tel.: 0174 1423661,
Mail: Ekkehard.Purrer@elkb.de



Paulus-Gemälde von Bartolomeo Montagna



Rikscha-Service für die Fahrt zum Abendgottesdienst, zur Windmühle oder zum Andreascafé.

Die Fahrten sind kostenlos,
Über Spenden freuen wir uns!

Anmeldung: 089/12256821 (Anrufbeantworter)
oder esd-rikscha@gmx.de

Herzliche Einladung zu den Fastenpredigten

Glaube to go – Christ sein im Alltag

Wir wollen mit drei sehr interessanten Predigern über den Glauben ins Gespräch kommen.

01.03.2026 Andreaskirche 17 Uhr

Frohe Botschaft – tägliche Nachrichten aus einem Land im Wandel

Pfarrer i.R. Stephan Philipp stammt aus einem sächsischen Pfarrhaus und hat sein ganzes Berufsleben in Berlin und Brandenburg verbracht, mit besonderer Prägung der ersten Pfarrstellen in der Evangelischen-Studenten-Gemeinde und in der Kirchengemeinde Oranienburg durch den „real existierenden Sozialismus“ und seinen Zusammenbruch in der sog. Wende. Später war er als Schulpfarrer im Religionsunterricht im Land Brandenburg tätig und zuletzt in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Religionslehrkräften und Vikar:innen/Pfarrpersonen als Studienleiter für Religionspädagogik in Berlin. Er ist begeisterter Sänger in Kirchenchören und lebt in Fürstenried.

08.03.2026 St. Matthias 17 Uhr

Einsamkeit – Die stille Krise unserer Zeit

* Was ist Einsamkeit?

* Was kann Einsamkeit auslösen?

* Wie können wir der Einsamkeit begegnen?

Pastoralreferent i.R. Werner Gerum ist geboren und aufgewachsen in München. Studium der Kath. Theologie. Als Pastoralreferent tätig 1987 - 1992 in St. Matthias, Mü.- Fürstenried, 1992 - 2002 in St. Elisabeth, Planegg und Krailling, 2002 - 2011 im Pfarrverband Pullach-Großhesselohe, 2011 - 2022 im Münchenstift Haus Hl. Geist, Mü.- Neuhausen.

15.03.2025 St. Matthias 17 Uhr

Aufbruch ohne Angst – Christliche Perspektiven auf KI

Christian Schwarz studierte Wirtschaftsinformatik und ist als IT-Manager in

der Industrie tätig. Seit 2003 engagiert er sich ehrenamtlich als Prädikant in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB). In seiner beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeit verbindet er technologische Expertise mit theologischer Reflexion.



Freud und Leid in unserer Gemeinde

Taufen, Trauungen, Bestattungen

Getauft wurde



Philias Casimir Windhuis

Sie wollen als Paar oder Familie gesegnet werden – im Gottesdienst, nach dem Gottesdienst oder in einer Andacht.

Melden Sie sich im Pfarramt, bei Pfarrerin Ortrun Kemnade-Schuster (089) 755 86 23 oder per E-Mail: ortrun.kemnade-schuster@elkb.de oder Pfarrer Johannes Schuster (089) 74 51 59 – 12 oder per E-Mail: johannes.schuster@elkb.de

Bestattet wurden



Christoph Reinheckel, 73 Jahre
 Gerhard Hirzel, 82 Jahre
 Barbara Miehle-Jäckl, 80 Jahre
 Christa Ulbert, 89 Jahre
 Erika Hönigschmied, 103 Jahre
 Manfred Freier, 94 Jahre
 Ruth Körting, 96 Jahre
 Horst Hermann Zitt, 89 Jahre
 Annemarie Kerschner, 86 Jahre
 Manfredo Erbe, 87 Jahre
 Renate Feiner, 82 Jahre
 Irmgard Reyer, 87 Jahre
 Liam Aman Richter, 3 Monate
 Katharina Reinelt, 94 Jahre
 Ilse Lisa Mayer, 96 Jahre
 Eveline Kraus, 84 Jahre
 Wilhelm Deppe, 88 Jahre

Evangelischer Friedhofsfahrdienst

Das evangelische Dekanat München bietet einen Friedhofsfahrdienst an. Das kostenlose Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen, die aus gesundheitlichen oder finanziellen Gründen keine Möglichkeit mehr haben, das Grab verstorbener Angehöriger und Freunde in München zu besuchen. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer holen Sie zu Hause ab, fahren Sie zum Friedhof, begleiten Sie zum Grab und bringen Sie auch wieder nach Hause.

Anmeldung Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr unter Telefonnummer 31 20 31 20.



GEMEINDEBRIEF NR. 258

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
München-Andreaskirche
pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de

Redaktion:

J. Schuster, M. Jäger,
G. Sittner, L. Taubert

Der Gemeindebrief erscheint drei- bis viermal im Jahr in einer Auflage von 3.700 Exemplaren.

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Johannes Schuster

Die nächste Ausgabe: Nr. 259
erscheint Anfang März 2026.

Wir freuen uns über Anregungen, Kommentare, Leserbriefe, Bilder, Artikel – **bitte melden Sie Ihren Beitrag bis 6. Februar 2026 in der Redaktion an** (übers Pfarramt). Redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Dieser Gemeindebrief wurde bei Offprint in M-Pasing gedruckt: auf 100 % Recycling-Papier, mit CO₂-Zertifizierung und kurzem Transportweg.

In dieser Ausgabe befindet sich auf Seite 14 ein Überweisungsträger für Spenden zugunsten der Gemeindegemeinschaft in der Andreaskirche.

Wir danken herzlich für alle Gaben!

Gruppen und Kreise in der Andreaskirche

- Andreas Gospel Singers
- Bläserchor - Kantorei - Kinderchor
- LuganoLerchen
- Instrumental-Ensemble
- Kinder, Jugend und Familie
- KonfiKids und Konfirmanden - Jugend
- Senioren - Gesprächskreis Windmühle
- Besuchsdienst
- AK Umwelt - Malkreis - Hauskreis
- Gott und die Welt
- Ökumene - Meditation
- Eine-Welt-Verkauf
- Kirchentreff

Informationen, „**WAS findet WO statt?**“ entnehmen Sie bitte der Website: www.ev-andreasgemeinde.de, dem Pfarramt: Tel. 745159 - 0 pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de oder dem Schaukasten am Turm der Andreaskirche.



Unsere Gemeinde hat eine App!

Seite mit Handykamera scannen 



raiba-muc-sued.de

Jetzt informieren
und Mitglied
werden

Wir schaffen das
zusammen.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Ihre Bank.

Als Genossenschaftsbank setzen wir auf
Regionalität. Wir sind dort zu Hause wo auch
Sie zu Hause sind.

Raiffeisenbank
München-Süd eG





EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE MÜNCHEN-ANDREASKIRCHE

Kirche, Gemeinderäume, Pfarramt

Walliser Straße 11,
81475 München (Fürstenried)
Tel. 74 51 59 - 0
pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de
www.ev-andreasgemeinde.de

Spenden- und Gemeinkonto

Konto Nr. 33669 – BLZ 701 694 66
IBAN: DE07 7016 9466 0000 0336 69
BIC: GENODEF1M03
Raiffeisenbank München-Süd eG

Pfarramt:

Fr. Viehbeck / Hr. Jäger / Fr. Claus
Di 12-14 Uhr, Mi, Do, Fr 9-12 Uhr

PFARRTEAM

Pfarrer Johannes Schuster

1. Pfarrstelle: Tel. 74 51 59 - 12,
johannes.schuster@elkb.de

Pfarrerin Ortrun Kernade-Schuster

2. Pfarrstelle: Tel. 755 86 23,
ortrun.kernade-schuster@elkb.de

MESNER

Stipo Martinovic,
Walliser Str. 11, Tel. 0157 71 255 341

KIRCHENVORSTAND

Anne Barnard, Vertrauensfrau
Tel. 0170 224 2060

Eva Stricker, stellv. Vertrauensfrau

KIRCHENPFLEGERIN

Eva Stricker
Tel. 70 05 96 62

FÜRSTENRIEDER KONZERTE UND KULTUR E.V.

c/o Andreaskirche
Dr. Petra Carl, Vorsitzende

SEELSORGE

In seelsorgerlichen Angelegenheiten, für Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Pfarrer / Ihre Pfarrerin oder nehmen Sie Kontakt über das Pfarramt auf.

Die Evangelische Telefonseelsorge erreichen Sie rund um die Uhr unter Tel. 0800 111 0 111.

EVANGELISCHER SOZIALDIENST e.V. (ESD)

Walliser Str. 13, 81475 München (Fürstenried) Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 75 77 77, Fax 75 60 77
www.esd-m-fuerstenried.de
info@esd-m-fuerstenried.de

Büro: Fr. Ikonomidis, Fr. Baumann

Ambulanter Pflegedienst: Fr. Reichl

Walliser Str. 13, 089 / 75 77 77,

info@esd-m-fuerstenried.de

Hausaufgabenhilfe Wallileo:

Fr. Ikonomidis

Walliser Str. 13, 089 / 75 77 77,

info@esd-m-fuerstenried.de

ASZ Fürstenried

(Alten- und Service-Zentrum):

Züricher Str. 80, Hr. Zieglmeier

Tel. 759 55 11, Fax 745 91 21

info@asz-fuerstenried.de

Familienzentrum Friedenskapelle:

Kemptener Straße 73, Hr. Fellinger

Tel. 089 759 35 18.

familienzentrum@esd-m-fuerstenried.de